

# Zwei klare Siege

## Faustball Schlierens Frauen bleiben ganz vorne dabei

**Schlierens Frauen befinden sich nach zwei Siegen weiterhin im Gleichschritt mit Embrach. Und die Männer verloren in der Nationalliga B das Spitzenspiel.**

Mit zwei klaren Siegen gegen Wigoltingen und Schwarzach sind Schlierens Frauen aus Müllheim zurückgekehrt. Damit liegt das Team um Leaderin Simone Estermann weiterhin hinter Embrach auf dem zweiten Tabellenplatz. In der letzten Qualifikationsrunde von Ende Januar 2008 in Schwarzach sollte die Realisierung der Playoff-Teilnahme (für die Teams auf den Rängen 1 bis 4) kein Problem mehr darstellen. Es zeichnet sich immer mehr ab, dass sich die «ewigen Rivalinnen» von Schlieren und Embrach auch diese Saison im Final um den Meistertitel gegenüberstehen werden. Letzten Winter verloren die Schliererinnen gegen Embrach mit 0:2.

Schlierens Männer verpassten den Sprung an die NLB-Tabelle. Dies nach einer 0:3-Niederlage gegen Gastgeber und

Leader Diepoldsau. «Wir wurden schon in der Startphase regelrecht überrollt», so Marcel Liebi vom STV Schlieren, «die Anspiele waren zu wenig druckvoll und dann schlichen sich auch auf allen Positionen Fehler ein.» Auch mehrfache Wechsel und Timeouts konnten die Limmattaler nicht aus ihrer Lethargie wecken.

## Embrach und Schlieren sind das Mass aller Dinge

ken. Diepoldsau seinerseits spielte auf konstant hohem Niveau weiter. Schlieren war ohne Chance und verlor die drei Sätze klar und deutlich mit 11:9, 11:5 und 11:7. «Diepoldsau hat uns aufgezeigt, dass es den Massstab der diesjährigen Meisterschaft sein wird», so Liebi.

Die zweite Partie gegen Affoltern am Albis verlief schon eher nach den Vorstellungen der Schlierer. Man kam schneller ins Spiel und baute so Selbstvertrauen auf. Auch wenn die Affolterner den ersten Satz ausgegli-

chen gestalteten, gelang es den Schlierern, mit 11:9 zu gewinnen.

Im zweiten Satz schlichen sich Fehler ein, der Druck aus den Angriffsbällen und Anspielen nahm wieder ab. So war es nicht verwunderlich, dass dieser zweite Satz mit 6:11 verloren ging. Schlieren besann sich dann aber auf seine Stärken und spielte wieder mutiger auf. Peter Stör konnte viele Anspiele auf Michi Nobs «ablesen» und den Schlierern so den geplanten druckvollen Angriff ermöglichen. Die Limmattaler wurden nun von Ball zu Ball stärker und vermochten die restlichen beiden Sätze mit 11:8 und 11:2(!) zu gewinnen. Die zwei wichtigsten Punkte konnten somit ins Limmattal geholt werden.

Mit acht Zählern aus fünf Spielen steht Schlieren nun punktgleich mit Olten auf dem zweiten Platz, gleich hinter Diepoldsau. Der Kurs zum Ziel Playoff stimmt. (ML/RUBU.)

Schlieren, Männer: Nobs, Hunziker, Sommer, Estermann, Vogel, Stör, Liebi.



**LEISE, KRAFTVOLL, KELLER** Schlierens Nationalspielerin Sabine Keller in Aktion. WOLFGANG RYTZ

### FAUSTBALL

#### FRAUEN

Nationalliga A.

2. Runde in Müllheim: Wigoltingen - Schlieren 0:3 (3:11, 8:11, 4:11). Schwarzach (Oe) - Embrach 1:2 (7:11, 11:9, 4:11). Schlieren - Schwarzach (Oe) 3:0 (11:5, 11:2, 11:7). Wigoltingen - Embrach 1:2 (11:9, 5:11, 7:11). Ohringen - Oberentfelden 0:3 (9:11, 5:11, 4:11). Jona - Ettenhausen 2:1 (5:11, 11:7, 11:7). Jona - Ohringen 2:1 (14:12, 9:11, 12:10). Ettenhausen - Oberentfelden 0:3 (4:11, 8:11, 6:11).

1. Embrach	5	12:3	161:118	12
2. Schlieren	5	12:3	150:99	12
3. Oberentfelden	5	9:6	140:113	9
4. Ettenhausen	5	8:7	134:120	8
5. Wigoltingen	5	7:8	125:126	7
6. Jona	5	5:10	122:155	5
7. Ohringen	5	4:11	112:159	4
8. Schwarzach	5	3:12	105:159	3

Nächste Doppelrunde  
Sonntag, 20. Januar 2008 in der Turnhalle Schwarzach. Spiele des STV Schlieren gegen Ohringen und Ettenhausen.

#### MÄNNER

Nationalliga A

2. Runde: Oberentfelden - Schwellbrunn 5:1. Ettenhausen - Widnau 0:5. Jona - RiWi 3:5. Rangliste (alle 2 Spiele). 1. Widnau 4. 2. Oberentfelden 4. 3. RiWi 4. 4. Schwellbrunn 0. 5. Jona 0. 6. Ettenhausen 0.

Nationalliga B

2. Runde in Diepoldsau: Affoltern am Albis - Elgg 3:0 (12:10, 11:0, 11:6). Diepoldsau - Schlieren 3:0 (11:9, 11:5, 11:7). Diepoldsau - Elgg 3:0 (11:6, 11:1, 11:8). Affoltern am Albis - Schlieren 1:3 (9:11, 11:6, 8:11, 2:11). Deitingen - Affeltrangen 3:0 (11:1, 11:4, 11:7). Olten - Wettingen 3:1 (11:9, 8:11, 11:4, 11:6). Olten - Affeltrangen 3:0 (14:12, 11:8, 11:8). Deitingen - Wettingen 0:3 (7:11, 2:11, 9:11).

1. Diepoldsau	5	15:2	176:113	10
2. Schlieren	5	12:5	169:123	8
3. Olten	5	13:5	173:148	8
4. Wettingen	5	11:6	157:137	6
5. Deitingen	5	7:10	149:135	4
6. Affoltern am Albis	5	6:12	130:168	2
7. Elgg	5	3:14	113:170	2
8. Affeltrangen	5	2:15	114:187	0

Nächste Doppelrunde  
Sonntag, 20. Januar 2008 in der Unterrohrhalle in Schlieren. Spiele des STV Schlieren gegen Deitingen und Olten.

### Geburtstagecke

#### Diese Woche feiern:

**Michael Oliveira**, Spieler des FC Dietikon, feierte gestern seinen 19. Geburtstag.

**Marianne Blaser** vom TriTeam Limmattal aus Uitikon-Waldegg feierte ebenfalls gestern ihren 45. Geburtstag.

**Matthias Kessler**, früher Spieler des HC Dietikon-Urdorf und aktuell LiZ-Redaktor, wird heute 30-jährig.

**Christian Bihr**, Spieler des FC Oetwil-Geroldswil, feiert morgen Mittwoch seinen 21. Geburtstag.



**Mauro Fulginei** (Bild) vom FC Schlieren wird morgen Mittwoch 29-jährig.

**Sandro Marti** vom FC Oetwil-Geroldswil wird übermorgen Donnerstag 23-jährig.

**Markus Meier**, Spieler des HC Limmattal, wird am Samstag 29-jährig.

**Vanessa Weibel**, Kunstturnerin der Kutu Weiningen, feiert am kommenden Sonntag ihren 11. Geburtstag.

**Simone Estermann**, Faustball-Nationalspielerin und Leistungsträgerin des NLA-Teams des STV Schlieren, wird ebenfalls am kommenden Sonntag 26-jährig.

# Gelungener Start

## 2.-Liga-Handball HCDU II gewinnt in Uznach 31:22

Trotz gewichtiger Absenzen begann die 2. Mannschaft des HCDU die zweite Phase der Meisterschaft erfolgreich und gewann in Uznach. Weil Leander Morf und Marco Wyttbach fehlten, musste Coach Beat Müller den Rückraum umstellen. Rinaldo Ruffiner, letzte Saison noch mit der 1. Mannschaft in die NLB aufgestiegen und normalerweise auf der Flügelposition, übernahm den Part des Regisseurs im mittleren Rückraum.

### Limmattaler mit viel Tempo

Von Anfang an versuchten die Limmattaler mit Erfolg, das Tempo hoch zu halten. Aus einer kompakten Abwehr konnten so in der Anfangsphase schnelle Konter gelaufen werden. Rasch lag der HCDU mit vier Treffern Differenz in Front. In der Folge unterlief dem Favoriten einige «einfache» Fehler, und die Uznacher vermochten den Rückstand bis zum Seitenwechsel mit 13:17 in Grenzen zu halten.

Die zweite Halbzeit begann für den HCDietikon-Urdorf noch besser als die erste. Innert kurzer Zeit wuchs der Vorsprung auf neun Treffer an. Das Verwalten dieser Differenz bis zum Schlusspfiff war schliesslich kein Problem mehr. (SM/RUBU.)



**PURE FREUDE** Rinaldo Ruffiner von den HCDU-Reserven. RUBU/ARC

Uznach - Dietikon-Urdorf II 31:22 (17:13) Haslenhalle - SR: Wegmann, Petermann. Dietikon-Urdorf: Keller, Maag, Blättler (4), Brändli (2), Dogru (1), Frei (3), Hartmann (8/6), Müller (3), Ruffiner (6), Rusert (3), Schoch (1).

Uznach: Rüegg, M. Trachsler, Diethelm (2), Fossanelli (2), Krauer (3/2), Kügel (3), Rauchenstein (3), Richartz (4), Trachsler (2), Schmidt (2). Strafen: 3x2 Minuten gegen Dietikon-Urdorf. Bemerkungen: Dietikon-Urdorf ohne Wyttbach (Trainer der U19-Juniorinnen), Morf (Militär).

# Wenn Schlierens Fussballer feiern

## FC Schlieren Stimmung am Töggeli-Turnier und Fondue-Essen

Das von den Schlierer Fussballern und «alpenjodel.ch» durchgeführte Töggeli-Turnier mit integrierten Fondue-Essen war ein grosser Erfolg. Über 50 Teams spielten um Preise und Pokale und brachten die Festhütte zum Kochen. Der Anlass spülte erfreulich viel Geld in die Junioren-Abtei-

lung des FCS. Einiges zur ausgezeichneten Stimmung beigetragen haben die beiden Spitzen-Disc-Jockeys «SSN» und «Mape». Den Anwesenden gefiel der Anlass so gut, dass die letzten Gäste am Sonntagmorgen gegen 4 Uhr in der Früh regelrecht aus der Hütte geworfen werden mussten...

Bruno Gysi von Co-Veranstalter «alpenjodel.ch» war zufrieden: «Unsere Erwartungen wurden übertroffen.» Schlieren habe einmal mehr gezeigt, dass es Feste zu feiern weiss. All jene, welche den Anlass verpasst haben, können sich freuen - es ist nicht das letzte Turnier dieser Art gewesen. (FSA/PDR)

# Gut gezielt, gut getroffen

## Schiessen 28. Auflage des «Goldige Züriträfers»

Die Finals mit 98 Mädchen und Knaben im Alter von 8 bis 15 Jahren setzten in den 10-Meter-Anlagen der Probezeit in Schwamendingen den Schlusspunkt hinter den Wettbewerb um «De goldig Züriträfer.» 900 Jugendliche aus dem Kanton Zürich beteiligten sich an der Ausscheidung. (WHT)

Luftgewehr, Kategorie 8- bis 12-Jährige: 1. Fabian Müller (Marthalen) 142. 2. Adrian Stoop (Horgen) 140. 3. Simon Götsch (Gossau) 134. 13- und 14-Jährige: 1. Flurin Soliva (Stadel) 127. 2. Kai Lehmann (Hirzel) 126. 3. Dominique Schlotthauber

(Volketswil) 124. 15-Jährige: 1. Michael Scherrer (Wetzikon) 128. 2. Remo Hertzog (Wetzikon) 127. 3. Benjamin Streif (Riedikon) 125.

Luftpistole, 8- bis 12-Jährige: 1. Armin Peter (Zürich) 137. 2. Viviane Sigg (Zürich) 134. 3. Cyrill Besson (Zürich) 133. 13- und 14-Jährige: 1. Simon Liesch (Zürich) 142. 2. Laura Steger (Zürich) 142. 3. Matthieu Dufour (Zürich) 131. 15-Jährige: 1. Michael Bader (Zürich) 133. 2. Christian Crestani (Winterthur) 111.

Armbrust, 10- bis 12-Jährige: 1. Manuel Morales (Dietikon) 130. 2. Aisha Flajjah (Dietikon) 129. 3. Markus Ritzmann (Turenthal) 128.

13- bis 15-Jährige: 1. Danny Kurth (Wila) 134. 2. Sarah Wanner (Bassersdorf) 131. 3. Bairavi Kanagasabai

### HANDBALL

#### MÄNNER

2. Liga, Finalrunde, erste Resultate: Uznach - Dietikon-Urdorf II 22:31. Uster II - HC Limmattal 26:24. Unterstrass/Zch-Affoltern - Schwamendingen 21:26. Spose Kilchberg - Adliswil gestern nach Red.-Schluss.

Nächste Partien  
Samstag, 15. Dezember: Dietikon-Urdorf - Unterstrass/Zch-Affoltern (17 Uhr, Zentrumshalle, Urdorf). Spose Kilchberg-Adliswil - Uster II. Schwamendingen - Uznach.  
Montag, 17. Dezember: Stäfa II - Amicitia II.  
Samstag, 12. Januar 2008: HC Limmattal - Schwamendingen (Büel 15.30 Uhr).

3. Liga, Gruppe 2: Züri Birch - Wädenswil II 22:20. Rotweiss Wollishofen - Rüti-Rapperswil-Jona 28:15. Schlieren - Kloten 25:30. Rangliste: 1. Grasshoppers 10/17 (341:266). 2. Rotweiss Wollishofen 11/17 (300:257). 3. Kloten 10/15 (265:234). 4. Wädenswil II 10/14 (258:212). 5. Dietikon-Urdorf III 9/10 (273:249). 6. Pfadi Dietikon 10/8 (253:277). 7. Züri Birch 10/7 (232:264). 8. Rüti-Rapperswil-Jona 11/7 (247:296). 9. Schlieren 12/7 (295:359). 10. Pfaffikon-Fehraltorf 9/0 (191:241).

Gruppe 3: Witikon - Einsiedeln 24:25. Rümlang-Oberglatt - Züri West/Säuliamt 20:31. HC Limmattal II - Spose Kilchberg/Adliswil II 22:20.

Rangliste: 1. Zch-Affoltern/Unterstrass 9/17 (215:161). 2. Wetzikon II 9/11 (231:226). 3. Züri West/Säuliamt 8/10 (202:183). 4. Einsiedeln 9/10 (233:229). 5. Witikon 9/9 (207:184). 6. Limmattal II 9/8 (188:203). 7. Glarus 9/6 (192:211). 8. Spose Kilchberg/Adliswil II 9/5 (187:223). 9. Rümlang-Oberglatt 9/4 (216:251).

4. Liga, Gruppe 1, einziges Resultat: Schlieren II - Wallisellen-Opfikon 30:24. Ranglistenauszug: 1. Volketswil 8/13 (199:148). 3. Wallisellen-Opfikon 10/11 (244:243). 4. Schlieren II 8/10 (187:196).

#### FRAUEN

2. Liga: Unterstrass - Pfadi Regensdorf 15:19. Uznach - Uster 20:24. Züri Birch - Einsiedeln 14:20. Rümlang-Oberglatt - Horgen 26:22. Unterland - Dietikon-Urdorf 24:23.

1. Pfadi Regensdorf	11	9	1	204:147	19
2. Dietikon-Urdorf	11	8	0	266:229	16
3. Rümlang-Oberglatt	12	8	0	257:230	16
4. Unterland	12	7	1	247:233	15
5. Uster	10	6	0	212:194	12
6. Einsiedeln	12	6	0	236:212	12
7. Unterstrass	12	6	0	220:214	12
8. Horgen	12	3	1	198:204	7
9. Pfaffikon-Fehraltorf	12	3	1	218:278	7
10. Züri Birch	10	2	1	134:191	5
11. Uznach	10	1	1	177:237	3

Nächste Runden  
Samstag, 15. Dezember: Unterstrass - HC Dietikon-Urdorf (18.30 Uhr, Fronwald). Unterland - Einsiedeln. Pfadi Regensdorf - Uznach. Züri Birch - Pfaffikon-Fehraltorf. Rümlang-Oberglatt - Uster.  
Samstag, 12. Januar 2008: Uster - HC Dietikon-Urdorf (19 Uhr, Buchholz). Horgen - Unterland. Pfaffikon-Fehraltorf - Züri Birch. Uznach - Rümlang-Oberglatt. Einsiedeln - Unterstrass.

3. Liga, Gruppe 2: Unterstrass - Pfaffikon-Fehraltorf II 11:12. Glarus - Meilen 15:18. Unterland - Züri West 20:11. Schlieren - Wädenswil 8:19. Schwamendingen - Horgen 20:17.  
Rangliste: 1. Meilen 10/20 (211:118). 2. Schwamendingen 12/19 (215:188). 3. Wädenswil 10/16 (214:151). 4. Unterland 10/14 (203:155). 5. Horgen 10/7 (167:181). 6. Unterstrass 10/6 (155:166). 7. Züri West 10/6 (140:164). 8. Glarus 10/6 (160:186). 9. Schlieren 10/6 (143:190). 10. Pfaffikon-Fehraltorf II 10/2 (100:209).

#### NACHWUCHS

Junioren U21, Inter: HSG Limmattal - Handball Emmen 41:33. Kleinbasel - Unterstrass 33:17. Atdorf - Grasshoppers/Foxes 22:29. Muotathal - Wasserschlössli 37:30. Kleinbasel - HSG Limmattal gestern nach Red.-Schluss.

1. Muotathal	10	9	0	1	287:191	18
2. Kleinbasel	9	8	1	0	277:207	17
3. HSG Limmattal	10	7	1	2	288:252	15
4. Wasserschlössli	11	4	1	6	314:324	9
5. Grasshoppers/Foxes	10	3	1	6	255:276	7
6. Atdorf	10	3	1	6	229:280	7
7. Handball Emmen	10	2	0	8	271:296	4
8. Unterstrass	10	1	1	8	216:311	3

Junioren U19, Meister, erste Resultate: Uznach - Dietikon-Urdorf/Limmat 27:24. Säuliamt - Albis Foxes 24:27.

Junioren U17, Meister, erste Resultate: Uster - Dietikon-Urdorf/Limmat 32:28. Albis Foxes - Säuliamt 21:29. Rümlang-Oberglatt - Volketswil 9:26.

Junioren U15, Meister, Gruppe 1: GAN Foxes - Dietikon-Urdorf/Limmat 39:13. Oberstrass - Stäfa Espoirs 17:36. Uster - Stäfa 43:23. Säuliamt - Volketswil 44:21.  
Rangliste: 1. GAN Foxes 9/18 (471:176). 2. Stäfa Espoirs 9/16 (425:160). 3. Wädenswil 10/14 (351:298). 4. Säuliamt 8/10 (265:235). 5. Uster 9/10 (299:264). 6. Oberstrass 9/10 (258:245). 7. Stäfa 9/10 (290:286). 8. Dietikon-Urdorf/Limmat 9/4 (205:252). 9. Volketswil 9/4 (221:296). 10. Albis Foxes 8/2 (56:408). 11. Horgen 9/0 (133:354).

Junioren U15, Promotion, Gruppe 1: Züri Birch/Schwamendingen - Unterstrass 27:28. Bülach - Einsiedeln 9:40. Säuliamt - Uster 13:18. Limmattal/Dietikon-Urdorf - Kloten 16:26.  
Rangliste: 1. GC Foxes 9/16 (289:120). 2. Einsiedeln 8/14 (236:150). 3. Unterstrass 8/14 (200:140). 4. Kloten 8/10 (213:177). 5. Züri Oberland 8/9 (135:136). 6. Züri Birch/Schwamendingen 8/7 (188:200). 7. Uster 9/6 (129:178). 8. Limmattal/Dietikon-Urdorf 8/3 (119:153). 9. Bülach 8/2 (79:241). 10. Säuliamt 8/1 (115:208).

Gruppe 2, einziges Resultat: Uznach - Dübendorf II 45:18.  
Ranglistenauszug: 1. Uznach 5/10 (178:87). 2. Schlieren 4/6 (109:91). 3. Dübendorf II 5/6 (133:137). 4. Herrliberg/Erlenbach 5/4 (106:139). 5. Stäfa 4/2 (90:117). 6. Wädenswil II 5/0 (88:133).

Junioren U17, Gruppe 1, erste Resultate: Dübendorf - Adliswil-Spose Kilchberg 16:12. Schlieren - Volketswil 15:25.